

30.11.2010 - 17:30 Uhr

Von der Idee auf den Markt - BSI meets the future: Preisverleihung und Tagung zur Förderung neuer Unternehmen im Tessin

Lugano (ots) -

-

- Wie entsteht ein innovatives Unternehmen? Wie kann eine Idee in einen Business Plan umgesetzt werden? Wie organisiert man Finanzierungsmittel? Kann ein innovatives Unternehmen im Tessin wachsen?
- Diese Themen wurden an der ersten Ausgabe der Veranstaltung BSI meets the future diskutiert, die von BSI in Zusammenarbeit mit dem Centro Promozione Start-up USI-SUPSI und dem Tecnopolo Lugano als Plattform für Begegnungen ins Leben gerufen wurde. Dieser Anlass soll die Entstehung und Etablierung innovativer Unternehmen im Tessin mithilfe eines echten und eigenen Entwicklungsnetzwerks im Kanton fördern.
- Der Preis 2010 für die beste unternehmerische Idee im Tessin geht an Daniel Lepori für sein Projekt Designergy. Der Gewinner hat Solarelemente entwickelt, die in Baumaterialien integriert werden können, um so bei geringeren Installationskosten Solarstrom zu erzeugen.

Wie kann die Entwicklung neuer Technologieunternehmen im Tessin durch die Zusammenarbeit zwischen akademischer Welt und Unternehmensförderung, Gründerzentren sowie Bankensektor unterstützt werden? Darüber wurde an der ersten Ausgabe der Veranstaltung BSI meets the future diskutiert, die von BSI in Zusammenarbeit mit dem Centro Promozione Start-up USI-SUPSI (CP Start-up) und dem Tecnopolo Lugano organisiert wurde. Der Anlass bot Gelegenheit, neue innovative Technologieprojekte vorzustellen und Personen und Organisationen zu treffen, die bei der Entwicklung neuer Unternehmensideen im Tessin zusammenarbeiten. Ziel der Veranstaltung war der Austausch von Kenntnissen und Erfahrungen sowie das Networking.

Nach der Begrüßungsrede von Piero Martinoli, Präsident der USI (Università della Svizzera Italiana), äusserten sich zu diesem Thema Alfredo Gysi, Generaldirektor von BSI AG, Roberto Poretti, Direktor des CP Start-up, Davide Gai, Direktor des Tecnopolo, sowie fünf Jungunternehmer, die ihre Projekte vorstellten: EnvEve, ein Hersteller von Drahtlossystemen zur Überwachung und Ortung von Naturkatastrophen; Dolphin Engineering, das (mithilfe der Drahtlossysteme von EnvEve) ein Überwachungssystem für Weingüter zur Vorbeugung von Pflanzenerkrankungen konzipiert; Telormedix, ein biopharmazeutisches Unternehmen, das Medikamente zur Behandlung von Tumoren entwickelt; Vissee, ein Unternehmen, das Projekte im Bereich optischer Sensoren entwickelt; sowie Bmob, ein Hersteller von Systemen zur Überwachung von Parkplätzen. Moderiert wurde die Diskussion von Eugenio Brianti, Generaldirektor BSI AG, Private Banking Tessin.

Die Diskussionsrunde zeigte zwei wichtige Faktoren auf, die für das Tessin als bevorzugtem Standort zur Entwicklung neuer Unternehmensideen sprechen. Erstens existiert ein echtes und eigenes Netzwerk zur Förderung innovativer Technologieunternehmen, das verschiedene Vertreter aus dem öffentlichen und dem privaten Bereich vereint, nämlich die akademische Welt und den Unternehmensförderungsbereich mit dem Centro Promozione Start-up USI-SUPSI, das Gründerzentrum Tecnopolo Lugano, die neu gegründete AGIRE (Agenzia per l'innovazione regionale della Svizzera italiana) sowie den Bankensektor mit BSI AG. Zweitens profitiert der Kanton Tessin durch seine unmittelbare Nähe zur wirtschaftlich starken italienischen Region Lombardei von einem geografischen Standortvorteil und bietet dabei gleichzeitig die für die Schweiz typischen Eigenschaften wie Zuverlässigkeit, Stabilität und administrative Effizienz. Diese Faktoren können interessante Wirtschaftswachstums- sowie Beschäftigungsmöglichkeiten schaffen, die das Tessin zu einem bevorzugten Standort für die Entstehung neuer Technologieunternehmen machen.

"Innovation ist der Motor für die konjunkturelle Entwicklung und das wirtschaftliche Wachstum, gerade in so schwierigen Zeiten, wie wir sie heute erleben", meinte Alfredo Gysi, Generaldirektor von BSI AG. "Seit der Gründung von BSI im Jahre 1873 hat die Bank die wirtschaftliche und unternehmerische Entwicklung des Kantons Tessin begleitet. Mit dieser Initiative wollen wir verdeutlichen, wie der Tessiner Industriesektor durch die Konzentration auf Innovation und die Schaffung von Synergien zwischen den Hauptträgern der Entwicklung - Universität, Gründerzentren, Banken und Jungunternehmern - gestärkt werden kann. Wenn wir dieses Netzwerk weiter stärken können und dabei auch den Wettbewerbsvorteil nutzen, den wir dadurch geniessen, dass wir uns als einzige Region der Schweiz in unmittelbarer Nähe zu einer wirtschaftlich dynamischen und wachstumsstarken Region wie der Lombardei befinden, werden wir zum Wachstum eines innovativen, dynamischen und starken Tessins beitragen können."

Die Initiative BSI meets the future will auch jenen Unternehmen Perspektiven aufzeigen, die im Tessin gewachsen sind und dabei einerseits von der Unterstützung des CP Start-up USI-SUPSI profitierten, um ihre unternehmerischen Ideen umzusetzen, und andererseits auf die Hilfe des Tecnopolo Lugano zählen konnten, um das Start-up zu konsolidieren.

"Weniger als zwei Jahre nach der Gründung des Tecnopolo Lugano haben wir bereits wichtige Ergebnisse erzielt", so Davide Gai, Direktor der Tecnopolo Lugano SA. "Dazu gehören die Niederlassung neuer Unternehmen, die alle finanziell unabhängig sind, sowie die Schaffung von rund 50 neuen Arbeitsplätzen. Die zwei heute präsentierten Unternehmen, EnvEve und Telormedix, sind der beste Beweis für die wichtige Unterstützung, die das Tecnopolo Lugano bieten kann, haben sich diese Unternehmen doch inzwischen zu wichtigen Kompetenzzentren in den Bereichen ICT und Biotechnologie entwickelt. In dieser Hinsicht hat das Tecnopolo in Lugano ein echtes Life-Sciences-Zentrum geschaffen, das mit ähnlichen Strukturen in der Schweiz und im Rest der Welt vernetzt ist und für das sich bedeutende klinische und wissenschaftliche Unternehmen interessieren."

Am Ende der Veranstaltung wurde der Preis für die beste unternehmerische Idee 2010 im Kanton Tessin überreicht, der im vergangenen Jahr vom CP Start-up in Zusammenarbeit mit BSI AG ins Leben gerufen wurde. Der Gewinner wurde unter den Projekten ausgewählt, die Unterstützung des CP Start-up beantragt haben.

"Die Expertenkommission des CP Start-up verleiht den diesjährigen Preis dem Projekt Designergy des jungen Tessiner Ingenieurs Daniel Lepori. Das Projekt zeichnet sich durch seinen ausserordentlichen Innovationsgeist und sein enormes Entwicklungspotenzial im Bereich der erneuerbaren Energien und des Umweltschutzes aus, der für die Öffentlichkeit von grossem Interesse und für den Kanton Tessin sehr aktuell ist", erklärte Roberto Poretti, Direktor des CP Start-up, bei der Verleihung des Preises 2010. "Mit diesem Preis wollen wir neue wirtschaftliche Betrachtungsweisen fördern und zeigen, dass das Tessin heute ein guter Nährboden für die Verwirklichung innovativer Ideen und die Gründung neuer Unternehmen ist. Dies ist auch dem Umstand zu verdanken, dass das CP Start-up mit seinem Gründerzentrum diese Entwicklung unterstützt und begleitet. So hat es in den ersten fünf Jahren seines Bestehens bereits rund 20 Start-ups hervorgebracht, die bereits am Markt tätig sind oder es bald sein werden."

Ziel von Designergy ist die Entwicklung von in Baumaterialien integrierten Solarelementen, mit denen zu geringeren Installationskosten als bei herkömmlichen Lösungen Solarstrom erzeugt werden kann und mit denen energieeffiziente Bauten möglich sind. Das Projekt hob sich einerseits dadurch ab, dass es sich wesentlich auf die Gesellschaft, die Umwelt und die Wirtschaft auswirken könnte. Andererseits überzeugte die Expertenkommission die zielgerichtete unternehmerische Einstellung des Projektentwicklers, der seine gesamte Zeit in die Verwirklichung des Projekts investiert.

Fotos der Veranstaltung können ab 20.00 Uhr von der Website www.copyrightfree.ch heruntergeladen werden.

Informationen zu BSI AG

BSI AG wurde 1873 in Lugano (Schweiz) gegründet. Sie ist eine der ältesten Banken in der Schweiz und auf das Private Wealth Management spezialisiert. Seit 1998 wird BSI vollumfänglich von der Generali Gruppe kontrolliert, einem der weltweit führenden Versicherungs- und Finanzkonzerne. Dem Aufbau und der Pflege langjähriger und dauerhafter Kundenbeziehungen schenkt die Bank besondere Aufmerksamkeit. Gleichzeitig stellt sie ihren Kunden eine umfassende Vermögensverwaltung mit erstklassigen Produkten zur Verfügung. Sie ist an den wichtigsten internationalen Finanzplätzen in Europa, Lateinamerika, dem Nahen Osten und Asien vertreten.

www.bsibank.com

Kontakt:

Valeria Montesoro
Head of Media Relations BSI
Tel.: +41/58/809'39'73
Fax: +41/58/809'40'50
E-Mail: valeria.montesoro@bsibank.com
Internet: www.bsibank.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000822/100615252> abgerufen werden.